

Internationaler Deutscher Trainings-Preis BDVT 2014 für Firma Töpfer GmbH, Bruno Schmalen und Peter Krötenheerdt

16.10.2014 Führung Strategie Team Veränderung

Am 14. Oktober 2014 wurde Bruno Schmalen und Peter Krötenheerdt auf der Zukunft Personal in Köln der Internationale Deutsche Trainer-Preis „Silber“ verliehen.



Der Internationale Deutsche Trainingspreis 2014/2015



von links:
Bruno Schmalen, Miriam Weihprecht (Töpfer GmbH),
Peter Krötenheerdt

Auch dieses Jahr fand die Endausscheidung zum Internationalen Deutschen Trainings-Preis wieder auf Europas größter Messe für Personal-Management „Zukunft Personal“ statt. Mit dem Beratungsprojekt „Unternehmenszukunft next Generation – Mit Leichtigkeit führen“ hatte Bruno Schmalen gemeinsam mit Peter Krötenheerdt die Finalrunde der besten 20 Trainingskonzepte erreicht. Das Beratungsprojekt begleitete die gelungene Unternehmensnachfolge innerhalb der Töpfer GmbH in Albertshofen. Am Ende wurde es das beste Konzept in der Kategorie „Führung, Team & Management“ und der zweite Platz in der Gesamtwertung.

In den ersten Coachings mit der künftigen Geschäftsführerin M. Weihprecht und in den Interviews mit Führungskräften wurde klar, dass mit diesem Generationsprozess ein komplexer Veränderungsprozess in der Organisations- und Führungsstruktur verknüpft sein wird. Es entstand ein systemischer Prozess, in dem die Veränderung der Organisations- und Führungsstruktur zum Kernthema wurde – und zur Bedingung einer gelungenen Geschäftsübergabe. Nach einem Workshop mit der potentiellen künftigen Führungsmannschaft formulierten die Beteiligten gemeinsam die Ziele:

- Optimierung der Organisations- und Führungsstruktur

- Erarbeiten einer neuen Führungskultur
- Aufbau und Qualifizierung des Führungsteams um M. Weihprecht
- Optimierung aller Geschäftsprozesse einschließlich Vertrieb

„Auf einmal ging es um unterschiedliche Werte, um eine neue Kultur. Früher gaben die Eltern den Weg vor, und jeder folgte. In allen Bereichen – in allen Belangen. Miriam aber wollte statt vorangehen – das Mitgestalten, die Eigenverantwortung und Initiative aller.“
 Unter dem Motto „Gemeinsam – YES WE CAN!“ stieg sehr schnell der Grad der Eigenverantwortlichkeit.

Ein starker Garant für den Erfolg war der wertschätzende Umgang mit Messkriterien für die Erfolgskontrolle und zur Sicherung der Nachhaltigkeit. Sie zeigten uns immer wo wir im Prozess standen. Das half, nachzubessern und auf Kurs zu bleiben. Diese Messkriterien und Kennzahlen wurden zum Mittel zur Früherkennung von Veränderungen. Zum Einsatz kam die Methode Er:Kon, die Bruno Schmalen für Projekte der Weiterbildung und Personalentwicklung entwickelte.

Die Produktivität des Unternehmens, gemessen in Kilogramm pro Mitarbeiter pro Stunde, stieg von 23,7 in der Startphase auf 35,4 am Ende des Projektes. Sie stabilisiert sie sich bei 36 (Stand 09/2014). Diese Produktivitätssteigerung sorgte für einen ausgezeichneten Return on Invest des Projektes. Auch die Produktqualität wird monatlich über das Reklamationsvolumen gemessen. Der Wert verbesserte sich ebenfalls.

Dass wir mit diesem tollen Projekt nun den Internationalen Deutschen Trainings-Preis 2014/2015 in Silber bekommen haben, macht uns stolz. Den Wert dieser Auszeichnung kennen auch die Töpfer GmbH, die Gründer, die junge Geschäftsführerin und die Mitarbeiter.

Übrigens: Ein großer Teil der ausgezeichneten Konzepte wurde von Trainern, Beratern und Coaches eingereicht, die durch SCHMALEN-Kommunikation und Training mit der Methode Er:Kon als Experten der Erfolgskontrolle ausgebildet wurden.

Dieser hohe Anteil von Trainern, die durch uns ausgebildet wurde, sowie der vierte Gewinn des Internationalen Deutschen Trainingspreises zeigen, auf welchem hohem Niveau SCHMALEN-Kommunikation und Training seit über 15 Jahren am Markt handeln. Und das Projekt zeigt, dass es uns gelingt, die Kunden bei diesen Erfolgen mitzunehmen.